



Hartmannbund

Verband der Ärzte Deutschlands

Pressemitteilung

Berlin, 27. August 2013

Liberalisierung in der Krankenversicherung

Reinhardt: Bahrs Überlegungen gehen in die richtige Richtung

Der Vorsitzende des Hartmannbundes, Dr. Klaus Reinhardt, hat Überlegungen des Bundesgesundheitsministers zu Strukturänderungen in der Krankenversicherung grundsätzlich begrüßt. Bahrs Vorstellung, künftig grundsätzlich allen Bürgern die Entscheidung zwischen einer Privaten und einer Gesetzlichen Krankenversicherung freizustellen - unabhängig von ihrem Einkommen - sei unter dem Gesichtspunkt von Autonomie und Entscheidungsfreiheit der Versicherten der richtige Weg. Reinhardt: "Wir finden es gut und wichtig, dass sich der Minister der Frage stellt, wie unser Krankenversicherungssystem liberal und gleichzeitig leistungsfähig gestaltet werden kann. Dass derartige Systemveränderungen mit Augenmaß in Angriff genommen werden und in ihren Konsequenzen bis in die Details vernünftig abgeschätzt werden müssen, ist sicher allen Beteiligten klar".

HB-Pressestelle
Michael Rauscher (Leiter)
Petra Schröter (Sekretariat)
Tel.: 030 206208-11
Fax: 030 206208-711
E-Mail: presse@hartmannbund.de

Hauptgeschäftsführung
Kurfürstenstr. 132
10785 Berlin
Telefon: 030 206208-0
Telefax: 030 206208-29
E-Mail: hb-info@hartmannbund.de
Internet: www.hartmannbund.de

Diese Pressemitteilung ist auch im Internet unter www.hartmannbund.de verfügbar.

Deutsche Apotheker-
und Ärztebank eG Düsseldorf
Konto-Nr. 120 108 5018
BLZ 300 606 01
Ust.-Nr.: 27/620/56879